

## Teil I

1935	Ausgegeben zu Berlin, den 13. Juli 1935	Nr. 77
Tag	Inhalt	Seite
10. 7. 35	<b>Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Widerruf von Einbürgerungen und die Aberkennung der deutschen Staatsangehörigkeit</b> .....	1015
11. 7. 35	Anordnung über die Ernennung und Entlassung der Beamten im Bereiche des Reichs- und Preussischen Ministeriums für Ernährung und Landwirtschaft .....	1016

Zu Teil II Nr. 33, ausgegeben am 13. Juli 1935, sind veröffentlicht: Bekanntmachung über die Ratifikation des deutsch-dänischen Abkommens über den gegenseitigen Warenverkehr. — Bekanntmachung über den Beitritt der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken zum Vertrag über Spitzbergen. — Bekanntmachung über Enteignungen für Zwecke der Reichswasserstraßenverwaltung. — Bekanntmachung über eine weitere Teilkündigung der Vereinbarung über den deutsch-französischen Warenverkehr.

**Gesetz zur Änderung des Gesetzes  
über den Widerruf von Einbürgerungen und  
die Aberkennung der deutschen Staatsangehörigkeit.  
Vom 10. Juli 1935.**

Die Reichsregierung hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

§ 1

§ 1 Abs. 5 des Gesetzes über den Widerruf von Einbürgerungen und die Aberkennung der deutschen Staatsangehörigkeit vom 14. Juli 1933 (Reichsgesetzbl. I S. 480) wird wie folgt geändert:

„Diese Vorschrift tritt mit dem Ablauf des 31. Dezember 1935 außer Kraft.“

§ 2

Dieses Gesetz tritt mit dem Tage der Verkündung in Kraft.

Berlin, den 10. Juli 1935.

**Der Führer und Reichkanzler  
Adolf Hitler**

**Der Reichsminister des Innern  
Frick**

**Der Reichsminister des Auswärtigen  
Freiherr von Neurath**

**Der Reichsminister der Finanzen  
Graf Schwerin von Krosigk**